



QUALIFIZIERUNG  
VON SYSTEMBETREUERINNEN  
UND SYSTEMBETREUERN

# SLIPSTREAMING



AKADEMIE FÜR LEHRERFORTBILDUNG  
UND PERSONALFÜHRUNG DILLINGEN

## Slipstreaming – Integration von Service Pack 2 in eine Windows XP-Professional Installations-CD

Die von Microsoft ausgelieferten Installations-CDs zu Windows oder Office erhalten in der Regel lediglich das grundlegende Betriebssystem bzw. die Grundapplikationen. Aktuelle Service Packs, Hotfixes oder Patches, die Inkompatibilitäten oder Fehler (Bugs) beheben, bzw. neue Features wie z. B. erhöhte Sicherheitsfunktionen zur Verfügung stellen, müssen separat nachinstalliert werden.

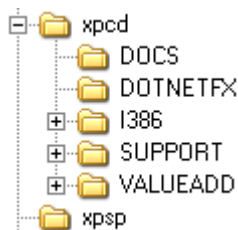
Slipstreaming ist ein Verfahren zur Integration der Service Packs, Hotfixes oder Patches in das Installationsmedium einer Windows- oder Office-CD, um das nachträgliche Installieren von diesen Zusatzpaketen zu vermeiden.

### Voraussetzungen

- CD- oder DVD-Brenner, CD- oder DVD-Rohling
- Brennsoftware für bootbare Images z. B. Nero, CDBurnerXP Pro
- Gültige Windows XP-Version mit Product-Key
- Gewünschtes Service Pack (Die Sprachversion muss mit der Windows XP-CD übereinstimmen.)
- Ca. 700 – 800 MB Speicherplatz

### Vorbereitung

Für die Erstellung einer aktuellen Windows Installations-CD mit Service Pack 2 wird der Inhalt der Windows XP-CD, inklusive aller versteckten Dateien, in einen separaten Ordner auf der Festplatte gespeichert.



Das "Netzwerkinstallationspaket" des Service Pack 2 wird ebenfalls in einen separaten Ordner auf der Festplatte gespeichert (z. B. Ordner *c:\xpsp*). Der lange Dateiname *WindowsXP-KB835935-SP2-DEU.exe* kann umbenannt werden (z. B. in *xpsp.exe*).

Sie finden das Windows XP Service Pack 2 im Internet bei Google über folgende Suchbegriffe: „windows xp sp2“.

## Integration von Windows

Für die Integration des Service Packs in die Windows-Installationsdateien können verschiedene Tools (z. B. Nlite) oder die Kommandozeile genutzt werden. Beide unten vorgestellten Kommandozeilen-Befehle funktionieren, wenn Sie die Pfade entsprechend Ihren Ordnern und Dateien anpassen:

```
C:\WINDOWS\system32\cmd.exe
C:\>c:\xpsp\xpsp.exe /integrate:c:\xpcd
```

oder

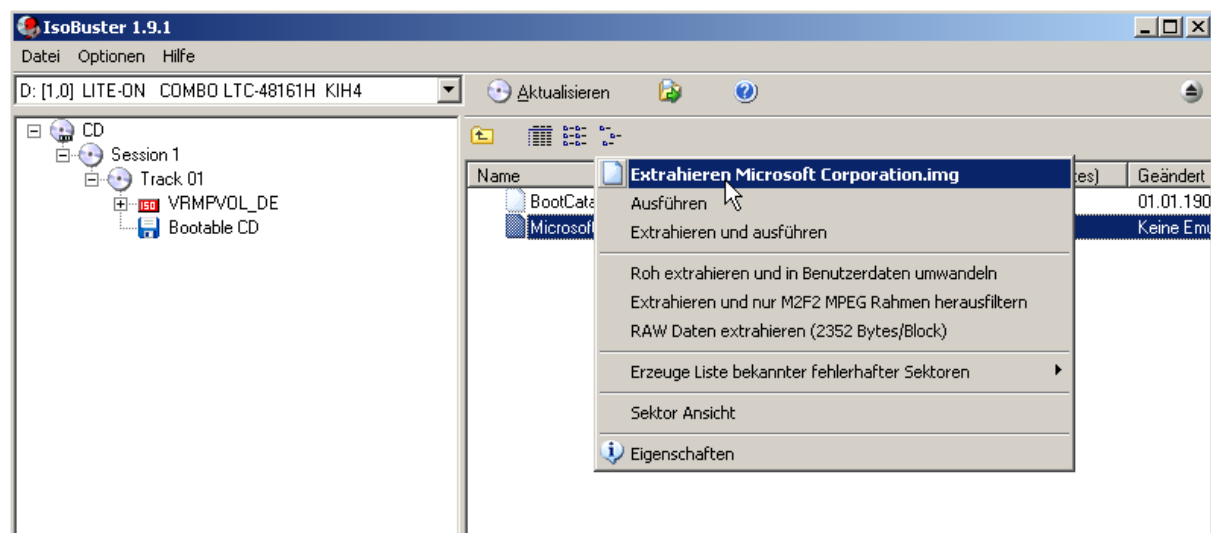
```
C:\WINDOWS\system32\cmd.exe
C:\>c:\xpsp\xpsp.exe -s:c:\xpcd
```

## Extrahieren der Bootimage-Datei einer Windows XP-CD mit IsoBuster

Die Integration des Service Pack 2 in die Windows-Installationsdateien ist abgeschlossen. Um eine bootfähige CD zu erhalten, wird noch der Original Boot-Code der ursprünglichen Windows-CD benötigt.

Verschiedene Tools können die Extrahierung des Boot-Code unterstützen (z. B. Bart's Boot-Image Extractor, IsoBuster,...)

Installieren Sie dazu z. B. das Tool „IsoBuster“. Im Ordner „Bootable CD“ finden Sie die Datei *Microsoft Corporation.img*. Extrahieren und speichern Sie diese Datei (z. B. *c:\xpboot\boot.img*).



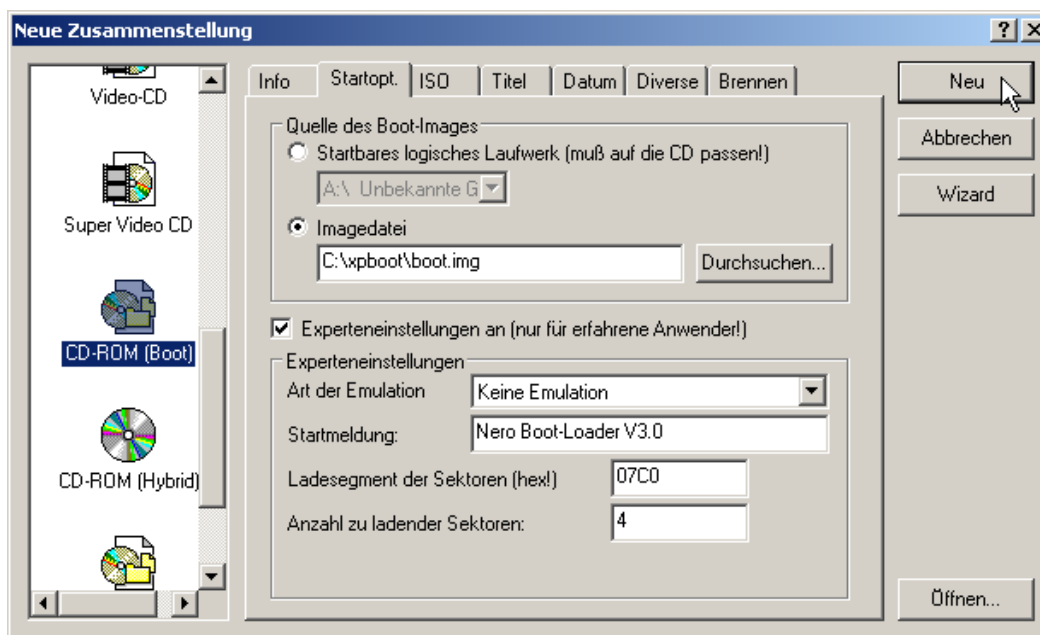
## Brennen der bootfähigen Windows XP Installations-CD

Nicht jedes Brennprogramm unterstützt das Brennen von bootfähigen CDs. Geeignet ist zum Beispiel das Programm Nero (ab Version 5.5).

Wählen Sie die Funktion „CD-ROM Boot“ aus. Eventuell müssen Sie nach dem Start von Nero den Assistenten abbrechen, um diese Auswahl treffen zu können.

Tragen Sie unter Startopt. den Pfad zur Boot-Imagedatei ein (z. B. *c:\xpboot\boot.img*) und nehmen Sie folgende die Experteneinstellungen vor:

- Keine Emulation
- Ladesegment der Sektoren: 07C0
- Anzahl zu ladender Sektoren: 4



Ein Klick auf „Neu“ öffnet den Manager zum Auswählen der Dateien, die auf die CD gebrannt werden sollen.

Wählen Sie alle Dateien (nicht den Ordner!) aus, die sich in dem von Ihnen am Anfang erstellten XP-Ordner befinden und starten Sie den Brennvorgang.